

Mülheim a. d. Ruhr in Zahlen

Zusammengestellt vom Amt für Statistik und Wahlen

Stadtgebiet

Allgemeine geographische Angaben

Höhenlage: Niedrigster Punkt des Stadtgebietes = 26,50 m über N.N. (Ruhrniederung an der Umgebungsbahn)
 Höchster Punkt des Stadtgebietes = 152,70 m über N.N. (Ecke Meisenburgstraße und Saalweg)
 Bodenhöhe des Rathauses = 36,50 m über N.N.

Ortszeit: Die Ortszeit bleibt um 32 Minuten hinter der mitteleuropäischen Zeit zurück

Gebietsgröße: Fläche des Stadtgebietes = 8821 ha, 34 a, 49 qm

Ausdehnung: Größte Ausdehnung des Stadtgebietes
 Nord-Süd-Richtung = 12,3 km
 Ost-West-Richtung = 11,0 km

Ruhrlauf: Länge im Stadtgebiet = 14 km

Länge des Straßennetzes: 415,7 km (Stand 31. 3. 1956)

Wachstum des Stadtgebietes seit 1808

Zeit	Ein- oder ausgemeindete Gebiete	Flächenänderung	
		Flächenänderung ha	Fläche des Stadtgebietes zum jeweiligen Zeitpunkt ha
1808	—	—	rd. 9 250
1846	Landgemeinden Eppinghofen und Mellingshofen	— rd. 8 880	368
1904	Syram, Breich, Speldorf, Saarn und Holthausen	+ 434	802
1910	Dampfen und Heßen mit Falerum und Winkhausen	+ 4 864	5 666
1920	Nordstrum	+ 1 469	7 024
1929	Menden und Raadr Selbeck, Teile von Mintard, Lekteln, Röllkotheln und Umstand Grenzbereinigung mit Essen und Duisburg	+ 824 + 1 021 — 59	7 848 8 810 ¹⁾

¹⁾ Die durch Neuvermessungen ermittelte Fläche des Stadtgebietes beträgt 8821 ha, 34 a, 49 qm

Nutzung des Stadtgebietes

(Stand Mai 1957)

Nutzungsart	Absolut	
	ha	vH
Gebäude und Hofflächen	1 815	20,6
Straßen, Wege, Plätze	740	8,4
Gewässer	153	1,7
Waldflächen, Forsten, Holzungen	1 339	15,2
Park- und Gärtnereien, Rasenflächen	145	1,7
Spiel- und Sportplätze	44	0,5
Begräbnisplätze	80	0,9
Fluggelände	82	0,9
Acker- und Gartenland	2 990	33,9
Obstanlagen und Baumschulen	48	0,5
Wiesen, Weiden, Hutungen	1 054	11,9
Sonstige Flächen (Bahnhöfe, Ödland usw.)	331	3,8
Zusammen	8 821	100

Bevölkerung

Gesamtbewölkerung am 1. 1. 1958 175 963
 darunter weibliche Personen 91 888
 Von den Einwohnern waren Vertriebene 18 238

Zur Zeit leben auf 1 qkm in Mülheim a. d. Ruhr 1 995 Personen
 in Nordrhein-Westfalen am 1. 10. 57 444 Personen
 im Bundesgebiet am 1. 10. 57 207 Personen

Ausländer 2 089 Personen
 darunter Niederländer 1 013 Personen

Bei der Volkszählung 1950 betrug der Anteil der Personen mit
 engl. Herkunft 35,7 vH
 tscheh. Herkunft 35,8 vH
 übrige Personen 8,5 vH

Haarstutungen am 1. 1. 1958 62 201

Zunahme der Bevölkerung in der Zeit vom 1. 1. 1951—1. 1. 1958 25 533
 davon entfallen auf den Geburtenüberschuß 2 941
 Wanderungsgewinn 22 592

Der Wanderungsgewinn betrug demnach in diesem Zeitraum 88,5 vH der Bevölkerungszunahme

Auf der heutigen Stadtgebietsfläche lebten

Jahr	Personen	Jahr	Personen
1808	11 200	1920	130 400
1845	24 000	1929	132 634
1875	42 450	1939	137 000
1900	94 153	1949	146 799
1910	114 927	1958	175 963

Aus dem Gesundheitswesen

(Stand 1. 1. 1957)

Krankenanstalten: Zwei Allgemeine Krankenanstalten
 Zwei Fachanstalten

Praktische Ärzte 114
 Fachärzte 78
 Zahnärzte 77
 Krankenpflegerpersonen 533
 darunter Krankenpfleger 59
 Krankenschwestern 187
 Säuglings- und Kinderschwester 28
 Hebammen 13
 Apotheken 19
 Approbierte Apotheker 46
 Sonstiges Apothekenpersonal 40

Im Jahre 1957 wurden genommen
 im Solbad Ruffelsberg 31 479 Solbäder
 in den städt. Badeanstalten 75 694 Brausebäder
 47 911 Wannenbäder
 7 982 Römisch-irische Bäder

Sport- und Spieleinrichtungen

Sportplätze Anfang 1958 30
 davon im Eigentum der Stadt 15

Turn- und Spielhallen: 1939 = 13 1946 = 6 1958 = 16

Freibadanlagen	Wasserfläche	
	ha	Rasenfläche ha
Schwimmstadion Syram	1,28	1,02
Freibad Dampfen	0,33	0,52
Bäderstrand an der Ruhr	5,25	14,00

Das Schwimmstadion in Syram besuchten im Jahre 1957 = 99 616 Personen
 Die beiden Hallenbäder im Stadtbad wurden im Jahre 1957 von 308 273 Personen benutzt

Kinderspielplätze: 1952 = 24 1958 = 59

Nach Ortschaften gliedert sich die Anfang 1958 vorhandenen Kinderspielplätze wie folgt auf:

Altstadt I = 11	Holthausen = 9
Altstadt II = 11	Saarn = 5
Syram = 4	Breich = 4
Dampfen = 4	Speldorf = 3
Heßen = 8	